

Informationen für die Ernte- und Betriebsberichterstatte 3/2007

Auswertung der Umfrage zum **30.6.** unter den Spargel-/Erdbeerenbetrieben.

Info0307

Umfrage zum 30.6.2007

Im [Juni-Erhebungsbogen](#) wurde nur nach dem Wachstumsstand und Erträgen von Spargel, Erdbeeren und Rhabarber gefragt, siehe Tab. 1 bis 7. Es wurden 87 Meldungen (2006: 90 Meldungen) von Spargelanbauern, 61 von Erdbeerenanbauern (2006: 62) und 7 von Rhabarberanbauern (2006: 8) ausgewertet, die ca. 31% der Spargelfläche (2006: 32%), 21% der Erdbeerenfläche (2006: 28%) und 8% der Rhabarberfläche (2006: 40%) repräsentieren. 2004 gab es in Niedersachsen insgesamt 813 Betriebe mit im Ertrag stehenden Spargelflächen, 415 Betriebe mit Erdbeerenanbau und 143 Betriebe mit (meist sehr kleinen) Rhabarberflächen. Der Fragebogenrücklauf einer Stichprobe dieser Betriebe ist leider nicht sehr zufriedenstellend, genügt aber noch für eine Hochrechnung.

Witterungsbeobachtungen

Dem, nach Angaben des DWD, wärmsten und trockensten April seit 1893 in Deutschland, folgte der nasseste Mai seit dem Beginn der Aufzeichnungen. Der Juni war ebenfalls relativ feucht-warm (vgl. Grafiken 1 und 2). Spätfröste gab es kaum. Nun ist ein feucht-warmes Wetter sehr gut für das Pflanzenwachstum, aber leider sind dann etwas schwerere Böden kaum noch mit Maschinen zu befahren und auch die Pilzkrankheiten (Fäulnis) und Schädlinge, insbesondere Schnecken, vermehren sich unter den Bedingungen sehr gut. Die Gemüsesaison konnte im extrem warmen April sehr früh starten. Es war im regnerischen Mai und Juni teilweise mühselig, die Früchte zu ernten, zu putzen und zu sortieren, um sie dann makellos in die Verkaufsräume zu bekommen.

Spargel

Der Spargel ist weiter die Gemüseart mit der größten Anbaufläche im Land. Wie die Anbauflächen 2007 sein werden, kann erst mit der Auswertung des Augustfragebogens (Info

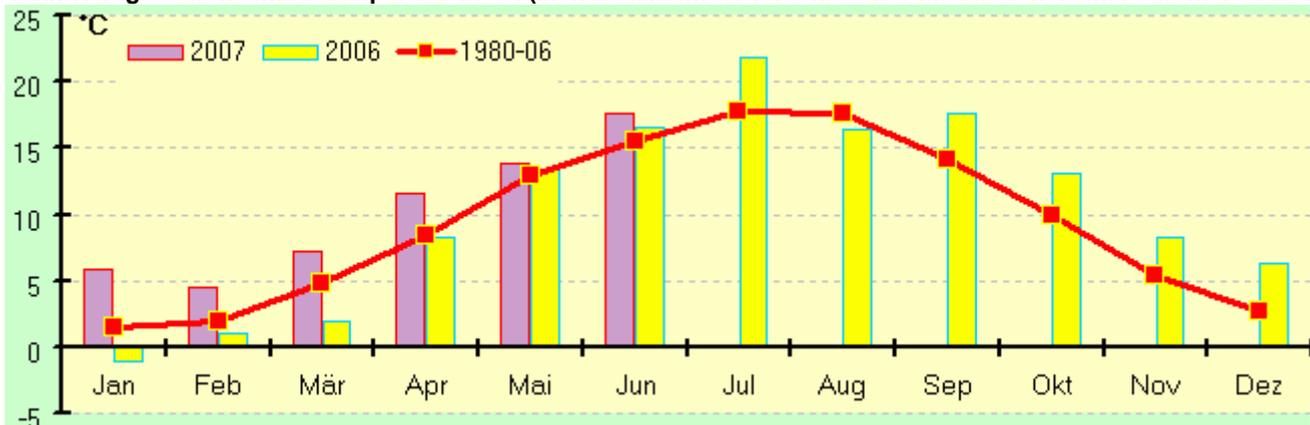
10/2007, Mitte September) mitgeteilt werden. Es liegt noch kein Ergebnis der 2007er Gemüseanbauerhebung vor. Mit durchschnittlich 56 dt/ha wurde ein Rekordertrag geerntet. Die Saison war ca. zwei bis drei Wochen länger als normal, da wegen des milden Frühjahrs die Saison schon Anfang April / Ende März einsetzte. Der ungewöhnlich milde, trockene April und die anschließenden feuchten, relativ warmen Monate Mai und Juni sorgten für kontinuierliche Ernten. Zum frühen Beginn der Saison war es schwer, die osteuropäischen Erntehelfer rechtzeitig einsetzen zu können. Immer mehr langjährige Helfer aus Polen wandern nach Möglichkeit in die Länder mit besseren Löhnen, freieren Aufenthaltsbedingungen und unbürokratischeren Arbeitsgenehmigungen ab. Billige Arbeitskräfte aus Polen stehen nicht mehr Schlange, um auf deutschen Feldern zu arbeiten. Es ist nun wichtig, sich rechtzeitig der Arbeitskräfte zu versichern oder sich neue zu suchen. Der Einsatz von deutschen Erntehelfern bleibt schwierig. Die damit verbundenen Regelungen hemmen die Entwicklung und Wettbewerbsfähigkeit unserer Betriebe. Die osteuropäischen Helfer bleiben das Rückgrat des Gartenbaus hier. Um gute Kräfte wird es einen Wettbewerb geben.

Erdbeeren

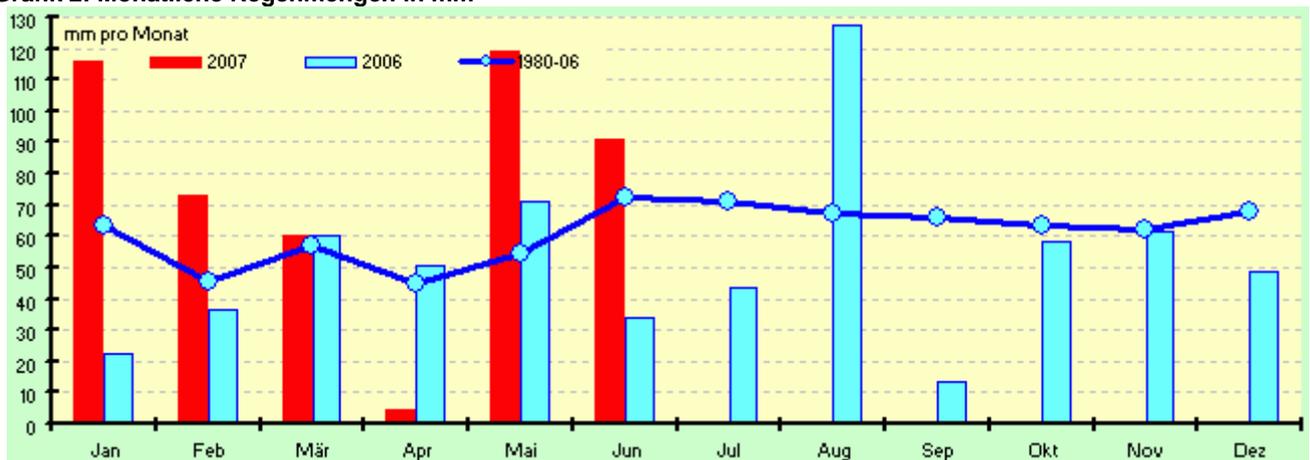
Die Erdbeererträge waren bisher im Durchschnitt ebenfalls sehr gut. Der Arbeitskräftemangel, ebenfalls insbesondere zum vorzeitigen Saisonbeginn, war hier ebenfalls ein Problem.

Die größeren Anbauer, sie sind vor allem im Westen und Norden zu finden, melden deutlich höhere Erträge als kleinere Betriebe. Betriebe mit mehr als 10 ha Erdbeeren melden im Schnitt 150 dt/ha, Betriebe mit 10 ha oder weniger 102 dt/ha. Die Betriebe haben auch andere Vorstellungen von den Ertragshöhen. Während bei größeren Betrieben im Westen Erträge von 150 dt/ha eher als „normal“ bewertet werden, gelten solche Ertragshöhen, speziell im Osten, als extrem gut.

Grafik 1: Tagesdurchschnittstemperatur in °C. (Monats-Mittelwert verschiedener niedersächsischer / bremer Stationen)



Grafik 2: Monatliche Regenmengen in mm



Tab. 1: Beurteilung der Temperaturen. Neue Fragestellung ab 2006: Temperaturen für Spargel (siehe Fragebogen)

Aus der Meldung des Monats:	Zeitraum	2005			2006			2007		
		zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt	zu warm	wachstums- freundlich	zu kalt
		% der Meldungen der Berichterstatter/Spargelbetriebe								
Mai/Juni - Temperaturen										
Gemüseberichterstatter	bis 15.06.	3	32	65						
Spargelbetriebe	bis 30.06.				1	8	91	3	91	6

Tab. 2: Beurteilung der Niederschlagsmengen durch die Berichterstatter. Neu ab 2006: Niederschläge für Spargel

Aus der Meldung des Monats:	Zeitraum	2005			2006			2007		
		zu gering	ausr.	zu hoch	zu gering	ausreich.	zu hoch	zu trocken	ausreich.	zu nass
		% der Meldungen der Berichterstatter/Spargelbetriebe								
Juni - Niederschlag										
Gemüseberichterstatter	bis 15.06.	26	69	5						
Spargelbetriebe	bis 30.06.				9	71	20	11	86	3

Tab. 3: Beurteilung des Spargelertrages

Meldung der:	Zeitraum	2006			2007		
		überdurchschnittlich	durchschnittlich	unterdurchschnittlich	überdurchschnittlich	durchschnittlich	unterdurchschnittlich
		% der Meldungen der Spargelbetriebe					
Spargelbetriebe	Saison	0	23	77	34	64	2

Tab. 4: Beurteilung der Auswinterungsschäden an den Erdbeerstöcken

Meldung der:	Zeitraum	2006			2007		
		geringer Schaden	normal	hoher Ausfall	geringer Schaden	normal	hoher Ausfall
		% der Meldungen der Erdbeeranbauer					
Erdbeerenbetriebe	Saison	59	32	9	67	21	12

Tab. 5: Beurteilung des Fruchtansatzes bei Erdbeeren

Meldung der:	Zeitraum	2006			2007		
		gut	normal	mangelhaft	gut	normal	mangelhaft
		% der Meldungen der Erdbeeranbauer					
Erdbeerenbetriebe	Saison	70	23	7	45	52	3

Tab. 6: Beurteilung des Erdbeerertrages

Meldung der:	Zeitraum	2006			2007		
		überdurchschnittlich	durchschnittlich	unterdurchschnittlich	überdurchschnittlich	durchschnittlich	unterdurchschnittlich
		% der Meldungen der Erdbeeranbauer					
Erdbeerenbetriebe	Saison	20	51	29	21	49	30

Tab 7: Anbau und Ernte von Spargel, Erdbeeren und Rhabarber in Niedersachsen seit 2004

Jahr	Spargel			Erdbeeren*			Rhabarber		
	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	ha	dt/ha	dt	ha	dt/ha	dt	ha	dt/ha	dt
2007	?	56,1	?	?	vorl. 140,1	?	?	232,9	?
2006	4 061	48,4	196 654	3 060	131,5	402 311	36	231,9	8 383
2005	4 225	51,8	218 865	2 861	127,7	365 483	41	246,2	10 062
2004	3 948	41,2	162 675	2 269	101,9	231 288	30	200,9	6 051

Die *Erdbeererträge werden zum 31.8. endgültig abgefragt.



Arbeitskräftemangel zum frühen Saisonbeginn:

(27.4.07 bei Eschede, Kreis Celle)
Da hier die bisherigen polnischen Erntehelfer dieses Jahr nicht kamen und erst neue gesucht werden mussten, wuchs dieser Spargel „davon“. Es konnten nur noch die Köpfe abgeschlagen und die späteren Stangen mit den neuen Helfern geerntet werden.

Mit freundlichen Grüßen: i. A.

Heckel